



... weil Aufwind trägt

Luzerner Seepfarreien
Greppen – Weggis – Vitznau

reformierte kirche
rigi südseite

Vitznau im Juni 2026

Religionsunterricht ökumenisch in der 1. Klasse im Schuljahr 2026/2027

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Im neuen Schuljahr wird für Ihr Kind mit dem Schuleintritt ein neuer spannender Lebensabschnitt beginnen.

Mit dem Eintritt in die Schule wird Ihr Kind auch den ökumenischen Religionsunterricht besuchen.

Ich freue mich sehr, dass ich die 1. Klasse im neuen Schuljahr ein Stück auf ihrem Glaubensweg begleiten darf. Als Beilage finden Sie die **Religionsunterrichtsdaten**.

Am **Freitag, 14. August** starten wir mit dem Religionsunterricht. Ich werde die Kinder **um 13:20 Uhr** in der Aula begrüßen. Alle weiteren Termine können Sie dem Datenblatt entnehmen.

Wir werden im neuen Schuljahr vier Mal gemeinsam mit der 2. Klasse Unterricht haben.

Als Beilage finden Sie zudem das Notfallblatt mit den Kontaktdaten. Vielen Dank fürs Ausfüllen und Retournieren.

Ich freue mich auf ein spannendes Schuljahr, in dem wir gemeinsam auf dem Weg sind, Geschichten aus der Bibel vertiefen und uns mit wichtigen Lebens- und Glaubensfragen auseinandersetzen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und grüsse Sie freundlich!

Cornelia Grätzer (Katechetin)

Liebe Eltern, liebe Kinder



Mein Name ist Cornelia Grätzer. Ich lebe mit meiner Familie in Morschach, bin verheiratet und Mutter von zwei Kindern im Alter von 14 und 17 Jahren.

Aufgewachsen bin ich im Kanton Aargau, in Hunzenschwil, wo ich eine schöne und abwechslungsreiche Schul- und Jugendzeit erleben durfte.

Meine erste Ausbildung machte ich als Polygrafin. Seit fast zehn Jahren arbeite ich nun im kirchlichen Umfeld. Begonnen habe ich mit Kleinkinderfeiern, später durfte ich als Katechetin Kinder und Jugendliche aller Alters-

Stufen auf ihrem Glaubensweg begleiten. Besonders schön finde ich dabei die persönlichen Begegnungen, das gemeinsame Entdecken und die vielen kleinen und grossen Entwicklungsschritte, die junge Menschen in dieser Zeit machen.

Auch in meiner Freizeit bin ich gerne aktiv und kreativ unterwegs: Ich backe mit viel Freude, reise wann immer möglich, lese gerne und bin oft mit dem Gravelbike in der Natur anzutreffen.

In meiner Arbeit ist mir wichtig, dass sich die Kinder und Jugendlichen wohlfühlen, ernst genommen werden und sich entfalten können. Eine offene, herzliche und vertrauensvolle Atmosphäre liegt mir ebenso am Herzen wie eine unkomplizierte und wertschätzende Zusammenarbeit mit den Familien.

Ich freue mich sehr darauf, nach den Sommerferien die Kinder der 1. Klasse von Vitznau kennenzulernen, sie ein Stück auf ihrem Glaubensweg zu begleiten und gemeinsam viele schöne und bereichernde Erfahrungen zu sammeln.